

Jury

Prof. Alfredo Bernardini (Rom und Salzburg)
Simon Böckenhoff (SR)
Dr. Miriam Grapp (Akademie für Alte Musik)
Lutz Gillmann (HfM Saar)
Bernhard Stiliz (Akademie für Alte Musik)

Bewerbungsportal

sr.de/foerderpreis

Auskunft

Saarländischer Rundfunk
66100 Saarbrücken
Tel. +49 681 / 602 2220
E-Mail: mbreher@sr.de

Akademie für Alte Musik im Saarland
Tel. +49 681 / 910 2485
E-Mail: info@alte-musik-saarland.de

Änderungen vorbehalten!

Ausschreibung

Förderpreis Alte Musik 2023

des Saarländischen Rundfunks
und der Akademie für Alte Musik
im Saarland

in Zusammenarbeit mit der
Hochschule für Musik Saar



SR2
KULTURRADIO

Mit Unterstützung der

 Sparkasse
Saarbrücken

HfM SAAR
Hochschule für Musik

**ALTE
MUSIK**
Akademie für
Alte Musik
im Saarland

SR¹
Saarländischer
Rundfunk

Förderpreis & Meisterkurs

Mit dem **Förderpreis Alte Musik** wollen der Saarländische Rundfunk und die Akademie für Alte Musik im Saarland herausragende Leistungen junger Ensembles auf dem Gebiet der historischen Aufführungspraxis unterstützen.

Der **Wettbewerb 2023** im Rahmen der **Tage Alter Musik im Saarland (TAMIS)** richtet sich an Instrumentalensembles mit Blasinstrumenten (Näheres unter der Rubrik „Voraussetzungen“). Auf das Ensemblemusizieren wird besonderer Wert gelegt. Die Kombination von Meisterkurs und Wettbewerb ist einzigartig und gewollt: Im Mittelpunkt steht die nachhaltige künstlerische Betreuung durch einen renommierten Dozenten.

Drei aus den Bewerbungen ausgewählte Ensembles gewinnen einen dreitägigen Meisterkurs (Dozent: Prof. Alfredo Bernardini), in dessen Zentrum die Werke des Abschlusskonzertes stehen. Mit dem intensiv erarbeiteten Programm stellen sich die Ensembles im Finale der Jury und dem Publikum vor. Die Jury entscheidet über die Platzierung, jedes Ensemble gewinnt einen Geldpreis. Der erste Preis ist außerdem mit einer Produktion beim Saarländischen Rundfunk verbunden.

Alfredo Bernardini

Oboist und Dirigent, in Rom geboren, Studium bei Bruce Haynes und Ku Ebbinge, Solistendiplom in Den Haag. Lange Zeit Mitglied der bedeutendsten Barockensembles (La Petite Bande, Amsterdam Baroque Orchestra, Hesperion XX, The English Concert, Bach Collegium Japan...). Gründer des Zefiro-Ensembles 1989.

1992 bis 2015 unterrichtete er am Konservatorium von Amsterdam. 2002 bis 2008 war er Professor an der Escola Superior de Musica de Catalunya in Barcelona. Seit 2014 ist er Professor für historische Oboe an der Mozarteum Universität in Salzburg.

Voraussetzungen

Für den Förderpreis 2023 können sich junge Instrumentalensembles bewerben, die mit mindestens drei Blasinstrumenten mit oder ohne Basso continuo besetzt sind. Das Repertoire kann Musik der Renaissance und des Barock umfassen. Es wird empfohlen, sich vielseitig zu präsentieren. Alle Mitglieder des Ensembles sollten am gesamten Programm beteiligt sein.

Die Altersgrenze liegt bei 35 Jahren, d.h. alle Ensemble-Mitglieder müssen nach dem 1. September 1988 geboren sein.

Für eine vollständige Bewerbung sind künstlerische Lebensläufe, Fotos und musikalische Arbeitsproben erforderlich. Als Arbeitsproben gelten Demo-Aufnahmen von max. 30 Minuten Länge, darunter mindestens ein Stück als Live-Mitschnitt oder in einer Videoaufnahme (ohne Schnitte und technische Nachbearbeitung). Die aufnahmetechnische Qualität spielt keine Rolle. Die Bewerbung sollte online erfolgen.



Alfredo Bernardini

Ablauf des Wettbewerbs

Sonntag, 27. August 2023, 24 Uhr
Einsendeschluss der Online-Bewerbungen

Anfang September 2023
Bekanntgabe der drei ausgewählten Ensembles

Mittwoch, 4. Oktober, bis Freitag, 6. Oktober 2023
Mehrtägiger Meisterkurs bei Prof. Alfredo Bernardini (frei gewählte Literatur)
Ort: Hochschule für Musik Saar, Bismarckstraße 1, 66111 Saarbrücken
Beginn: 10.00 Uhr
Anreise und Unterbringung auf eigene Kosten (Informationen zu preiswerten Übernachtungsmöglichkeiten beim Veranstalter)

Freitag, 6. Oktober 2023, 20.00 Uhr
Konzertfinale
Hochschule für Musik Saar, Konzertsaal (Mitschnitt durch SR)
Vorstellung der Ensembles (max. 25 Minuten Vortragsdauer) und Jury-Wertung

Preise

1. Preis: 1200.- Euro und Produktion beim SR
2. Preis: 1000.- Euro
3. Preis: 800.- Euro

Publikumspreis